

Streichinstrumente

Violine

Viola

Violoncello

Kontrabass

Stufentest Violine

Test: Pflichtstück – Selbstwahlstück (mit anderem Charakter als Pflichtstück) - Theorie

Stufe	Pflichtstücke	Anforderungen
1	Bach: Aus der Bauernkantate oder Metratone: Le Petit bossu	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang • 1. Griffart (Begreifen von Ganz- und Halbtonschritten), einfache Bogenstriche • die mit diesen Griffarten möglichen Dur-Tonleitern (G, D, A – eine Oktave)
2	Baklanowa: Mazurka oder Anon: Slowakische Volksweise	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang; Dynamische Kontraste; Phrasierung, Gestaltung • 3 Griffarten, 4. Finger, Bindungen, portato, staccato; • Punktierte Viertel, 6/8-Takt; einfache Dynamik • Tonleiter über 2 Oktaven: G-Dur, D- Dur, A-Dur
3	Pracht: Das Zigeunerkind oder Mozart: Menuett Nr. 1	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang; Dynamische(r) Kontraste & Aufbau; Phrasierung, Gestaltung; Zusammenspiel • alle Griffarten; erste Erfahrungen mit dem Lagenspiel; einfache Doppelgriffe; Synkope, Triole, weitere Punktierungen; Dynamik • Dur- und Moll-Tonleitern in der 1. Lage (bis 4 Vorzeichen) • Blattspiel (8 Takte, Niveaustufe 1)
4	Telemann: Allegro aus der Sonate IV G-Dur	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-3 werden vorausgesetzt, zusätzlich: stilistische Sicherheit • 2. oder 3. Lage (inkl. Lagenwechsel), ½ Lage; Doppelgriffe; geworfene Bogenstriche; Verzierungen; Vibrato • Chromatische Tonleiter über eine Oktave • Dur- und Moll-Tonleitern im Umfang bis 3. Lage • Blattspiel (8-16 Takte, Niveaustufe 2)
5	Dancla: Air varié	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-4 werden vorausgesetzt • 1. bis 4. Lage (inkl. Lagenwechsel) • höhere Bogentechnik; schwierige Doppelgriffe; Weiterentwicklung des Vibrato • Dur- und Moll-Dreiklänge; Arpeggios der Tonarten über 2 Oktaven • Chromatische Tonleiter (2 Oktaven) • Blattspiel (12-16 Takte, Niveaustufe 3)
6	Haydn: Violinkonzert G-Dur	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-5 werden vorausgesetzt • Spiel in allen Lagen; Gestaltung verschiedener Stilepochen; persönliche musikalische Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeit im Stil der Komposition • chromatische Tonleitern über 3 Oktaven • verminderte und übermässige Dreiklänge • Blattspiel (16-20 Takte, Niveaustufe 4, ungerade Taktarten wie 7/8 oder 5/4 möglich)

Stufentest Viola

Test: Pflichtstück – Selbstwahlstück (mit anderem Charakter als Pflichtstück) - Theorie

Stufe	Pflichtstücke	Anforderungen
1	Bach: Conversation Piece (Bauernkantate) oder Wilkinson: Jenny's Reel	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang • 1. Griffart (Begreifen von Ganz- und Halbtonschritten); einfache Bogenstriche • die mit diesen Griffarten möglichen Dur-Tonleitern (G, D, A – eine Oktave)
2	Bach: Menuett Nr. 1 oder Nelson: Roaring Jelly	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang; Dynamische Kontraste; Phrasierung, Gestaltung • 2 Griffarten (Begreifen der Dur-Tonleiter); 4. Finger; Bindungen, portato, staccato; • Punktierte Viertel, 6/8-Takt; einfache Dynamik • Tonleiter über 2 Oktaven: G-Dur, A-Dur
3	Bach: Gavotte G-Dur oder Paganini: Witches Dance	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang; Dynamische(r) Kontraste & Aufbau; Phrasierung, Gestaltung; Zusammenspiel • alle Griffarten; erste Erfahrungen mit dem Lagenspiel; einfache Doppelgriffe; Synkope, Triole, weitere Punktierungen; Dynamik • Dur- und Moll-Tonleitern in der 1. Lage (bis 4 Vorzeichen) • Blattspiel (8 Takte, Niveaustufe 1)
4	Telemann: Sonate B-Dur I & II	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-3 werden vorausgesetzt, zusätzlich: stilistische Sicherheit • 2. oder 3. Lage (inkl. Lagenwechsel), ½ Lage; Doppelgriffe; geworfene Bogenstriche; Verzierungen; Vibrato • Dur- und Moll-Tonleitern im Umfang bis 3. Lage • Chromatische Tonleiter (1 Oktave) • Blattspiel (8-16 Takte, Niveaustufe 2)
5	Bach: Allegro	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-4 werden vorausgesetzt • 1. bis 4. Lage (inkl. Lagenwechsel); höhere Bogentechnik; schwierige Doppelgriffe; Weiterentwicklung des Vibrato • Dur- und Moll-Dreiklänge; Arpeggios der Tonarten über 2 Oktaven • Chromatische Tonleiter (2 Oktaven) • Blattspiel (12-16 Takte, Niveaustufe 3)
6	Brahms: Ungarischer Tanz Nr.2	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-5 werden vorausgesetzt • 1. bis 7. Lage; Gestaltung verschiedener Stilepochen; persönliche musikalische Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeit im Stil der Komposition • Tonleitern Alle Dur- und Molltonleitern über 3 Oktaven; Molltonleitern rein, harmonisch und melodisch • Arpeggios aller Tonarten über 2 Oktaven • Chromatische Tonleiter (3 Oktaven) • Blattspiel (16-20 Takte, Niveaustufe 4, ungerade Taktarten wie 7/8 oder 5/4 möglich)

Stufentest Violoncello

Test: Pflichtstück – Selbstwahlstück (mit anderem Charakter als Pflichtstück) - Theorie

Stufe	Pflichtstücke	Anforderungen
1	Schubert: Wiegenlied oder Trad.: Patrick's Reel	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang • enge 1. Lage; die mit diesen Griffarten möglichen Dur-Tonleitern
2	Haydn: Menuett (inkl. Trio) oder Krol: Allegro Marziale	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang; Dynamische Kontraste; Phrasierung, Gestaltung • enge und weite 1. Lage, halbe Lage; die mit diesen Griffarten möglichen Dur-Tonleitern
3	Couperin: Gavotte oder Trowell: Chanson Villageoise	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang; Dynamische(r) Kontraste & Aufbau; Phrasierung, Gestaltung; Zusammenspiel; Lagenwechsel • Tonleitern: A-Dur, c- und a-Moll (2 Oktaven), D-, F- und G-Dur & d- und a-Moll (2 Oktaven) • Blattspiel (8 Takte, Niveaustufe 1)
4	Tschaikowsky: Chanson triste	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-3 werden vorausgesetzt, zusätzlich: stilistische Sicherheit; sicheres Spiel in den ersten 4 Lagen; Flageolett; Vibrato; erste Doppelgriffe • Tonleitern Es-, E-, As- und A-Dur (2 Oktaven); e- und g-Moll (2 Oktaven); C-Dur und c-Moll (3 Oktaven) • Arpeggios der obigen Tonarten über 2 Oktaven • Chromatische Tonleiter (1 Oktave) • Blattspiel (8-16 Takte, Niveaustufe 2)
5	Kabalewskij: Sonatina	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-4 werden vorausgesetzt • Übergangslagen (1. bis 7. Lage); Dur- und Moll-Dreiklänge • Tonleitern F und B- Dur & Moll (2 Oktaven), C- und D-Dur & Moll (3 Oktaven); • Chromatische Tonleiter (2 Oktaven) • Blattspiel (12-16 Takte, Niveaustufe 3)
6	Senailé: Allegro Spirituoso	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-5 werden vorausgesetzt • Daumenlage, verminderte und übermäßige Dreiklänge • Tonleitern Alle Dur- und Molltonleitern über 3 Oktaven; Molltonleitern rein, harmonisch und melodisch • Arpeggios aller Tonarten über 2 Oktaven • Chromatische Tonleiter (3 Oktaven) • Blattspiel (16-20 Takte, Niveaustufe 4, ungerade Taktarten wie 7/8 oder 5/4 möglich)

Stufentest Kontrabass

Test: Pflichtstück – Selbstwahlstück (mit anderem Charakter als Pflichtstück) - Theorie

Stufe	Pflichtstücke	Anforderungen
1	Cincera: Kuckuckstanz (Klassik) oder Little Brown Jug (Jazz)	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang • Tonleitern: D-Dur / d-Moll 1. Lage, a-Moll aeolisch, ev. d-dorisch D-Dur / d-Moll eine Oktave (1. und 3. Lage) • 1. / 3. Lage, fließende Bewegung von 1. in die 3. Lage und zurück; 2 gebundene Noten
2	Haydn: Menuett in D (Klassik) oder Autumn Leaves (Jazz)	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang; Dynamische Kontraste; Phrasierung, Gestaltung • 3 Tonleitern in Dur, 2 Tonleitern in Moll (Auswahl von: B und F-Dur, C-Dur, G-Dur, D-Dur, a-Moll, d-Moll, g-Moll und h-Moll, Moll alle aeolisch); 1/2 und 2. Lage; „Jazz“ Pizzicato
3	Saint-Saens: L'Elephant (Klassik) oder Cincera : Stones Rag (Jazz)	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerfreies Spiel; Haltung, Fingersetzung, Bogenstrich; Intonation; Rhythmik; Klang; Dynamische(r) Kontraste & Aufbau; Phrasierung, Gestaltung; Zusammenspiel; Lagenwechsel • 4 Tonleitern in Dur, 3 Tonleitern in Moll, eine der Moll-Tonleitern in allen drei Varianten aeolisch, harmonisch, melodisch, die anderen beiden in einer der drei Varianten • 2. Lage, 2. Hochlage, 4. Lage, 3. Hochlage; Grundstellungen der Daumenlage; erste Doppelgriffe • Blattspiel (8 Takte, Niveaustufe 1)
4	Beethoven: Romanze (Klassik) oder Daddy B (Jazz)	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-3 werden vorausgesetzt, zusätzlich: stilistische Sicherheit; sicheres Spiel in den ersten 4 Lagen; Flageolet; Vibrato; erste Doppelgriffe • 3 Tonleitern in allen drei Mollvarianten die Dreiklänge dazu in den Grundstufen (Moll nur harmonisch) • 3. Hochlage, 5. und 5. Hochlage, g als Flageolet; Flageoletts in den Halslagen bis 6. Oberton • versch. Stellungen der 1. Daumenlage im Wechsel; Vibrato; Chromatische Tonleiter (1 Oktave) • Blattspiel (8-16 Takte, Niveaustufe 2)
5	Farkas: Sonatina (Klassik) oder Blues 4 U (Jazz)	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-4 werden vorausgesetzt • Tonleiter: 8 Dur und 6-Molltonleitern; Dreiklänge der Grundstufen Ionisch, Dorisch und Mixolydisch in 3 Tonartenebenen; chromatische Tonleiter; Doppelgriffpizzicato; 6. Lage / 6. Hochlage, 7. Lage • Chromatische Tonleiter (2 Oktaven) • Blattspiel (12-16 Takte, Niveaustufe 3)
6	Dragonetti: Andante und Rondo (Klassik) oder Carmichael: Georgia on my mind (Jazz)	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen der Stufen 1-5 werden vorausgesetzt • 12 Dur- / Molltonarten/ Dreiklänge aller Stufen über 1 Oktave • Chromatische Tonleiter (3 Oktaven) • Blattspiel (16-20 Takte, Niveaustufe 4, ungerade Taktarten wie 7/8 oder 5/4 möglich)